

Erste Halterprüfung im Deutschen Doggenclub

Am 14. April 2007 fand unter der Leitung der beiden Wesensrichter Irene Schibli und Georges Waldner die erste Halterprüfung für Deutsche Doggen in Dübendorf statt. Es nahmen 6 Hundeführerinnen und 8 Hunde daran Teil.

Der bestens organisierte Anlass begann um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz des Eisfeldes Dübendorf. Auf einem ehemaligen Tennisplatz welcher mit Sträuchern und Bäumen überwachsen war fand die Prüfung statt. Mindestens 10 Helfer mit verschiedenen Hunden waren anwesend.

Zuerst wurden dem zu prüfenden Hundehalter 20 Fragen über die allgemeine Haltung von Hunden gestellt. Nach dieser mündlichen Befragung ging es zum praktischen Teil. Irene Schibli steckte einen Parcour in Form eines Z quer durch den Park aus. Die Hundeführer mussten zuerst mit angeleintem Hund und dann freifolgend diesen Parcour durchgehen. Da kamen nun die Helfer in Aktion. Einige spazierten mit ihren Hunden kreuz und quer durch die Anlage eine andere wischte sehr gewissenhaft mit ihren Besen den Platz dann kreuzte jemand mit einem gebrochenem Bein an Krücken den Weg eine weitere Person rechelte das Laub mit ihrem Rechen und dann rannte plötzlich ein Jogger aus dem Gebüsch welcher strauchelte umfiel sich verletzte und jammernd am Boden liegen blieb. Eine Frau rief mit ihrem erhobenen Besen lautstark „Hau ab!“

Aber all dies liess unsere Doggen nicht aus der Ruhe bringen. Sie folgten ruhig und völlig ihren Frauchen vertrauend über den Parcour.

Dann wurden noch einige Gehorsamsübungen verlangt wie z.B. das Durchgehen einer Personengruppe, das Platz aus der Bewegung, das Abrufen des Hundes und natürlich das Freiblegen. Diese Übungen wurden immer unter Ablenkung der Helfer durchgeführt welche dies fantastisch machten. Sie begrüßten sich als kämen sie gerade aus der Disco sie spazierten mit ihren Hunden an den freiabgelegten Doggen vorbei oder humpelten mit ihren Stöcken herum. Die Szene war wirklich Filmreif als wäre es gewöhnlicher Alltag. Hier nochmals ein herzliches Danke und Bravo den Helfern.

Im weiteren wurde dann noch das Zeigen der Zähne der Ohren und der Pfoten getestet. Auch das Wegnehmen eines Gegenstandes aus dem Maul des Hundes wurde verlangt.

Damit war der erste Teil der Prüfung überstanden.

Am Nachmittag ging es dann in die Stadt. Hier mussten die Hundeführerinnen mit ihren angeleiteten Hunden durch ein Gartenrestaurant gehen durch ein Shoppingcenter durch verschiedene enge Strassen welche an einem Samstagnachmittag natürlich mit vielen einkaufenden Leuten besiedelt war. Dann musste der Hund frei abgelegt werden während die Hundeführerin die verschiedenen Schaufenster der Geschäfte anschaute. Auch Treppen steigen und Lift fahren wurde verlangt.

All dies wurde von unseren Doggen ohne Probleme gemeistert.

Alle 6 Hundeführerinnen :

Monika Tanner mit Panama per Asteramargenis

Beatrix Boller mit Akira von der Klostermühle

Michelle Rüegg mit (Lara) Alessia von der Klostermühle

Doris Stillhardt mit (Beegee) Brygida von Avalon

Daniela Bachofner mit Ali von Klingenblick und (Dili) Dylila von Riethof

Myrtha Mathis mit Eira von Riethof und Jill von House of Dreams

haben die Halterprüfung bestanden. Herzliche Gratulation!

Den beiden Richtern Georges Waldner und Irene Schibli welche das Ganze super organisiert und einen ganzen Tag an der prallen Sonne ausgeharrt haben gebührt ein ganz herzliches Dankeschön.

Doris Stillhardt, April 2007